

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 4. April 1903, nachm. 2 Uhr.

1. **Joh. Seb. Bach:** Praeludium für Orgel in E-moll (Bd. II).
2. Zwei kleine Motetten:
  - a) **G. P. da Palestrina:** Christus factus est pro nobis obediens usque ad mortem autem crucis. Propter quod et Deus exaltavit illum et dedit illi nomen quod est super omne nomen.  
(Christus ist für uns gehorsam geworden bis zum Tode am Kreuze. Deshalb hat ihn auch Gott erhöht und ihm einen Namen gegeben, der über alle Namen ist.)
  - b) **Hans Leo Hasler:** Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis. — Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona nobis pacem.  
(O Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt, erbarme dich unser. — O Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt, gib uns Frieden.)
3. **Joh. Seb. Bach:** Arie für Alt mit obligater Violine (gespielt von dem Kgl. Kammermusikus Herrn Theodor Bauer) aus der „Matthäuspassion“, vorgetragen von Fräulein Marie Alberti.  
Erbarme dich, mein Gott, um meiner Zähren willen; schau' hier, Herz und Auge weinet vor dir bitterlich.
4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 32, 2.  
Dein Zion streut dir Palmen und grüne Zweige hin, und ich will dir in Psalmen ermuntern meinen Sinn. Mein Herze soll dir grünen in stetem Lob und Preis und deinem Namen dienen, so gut es kann und weiß.

## Vorlesung.

5. **Joh. Seb. Bach:** Arie aus der „Johannespassion“, vorgetragen von Fräulein Marie Alberti.  
Es ist vollbracht! O Trost für die gekränkten Seelen! Die Trauernacht läßt mich die letzte Stunde zählen. Der Held aus Juda siegt mit Macht und schließt den Kampf: Es ist vollbracht!
6. Zwei kleine Motetten:
  - a) **Michael Haydn** (1737—1806): Tenebrae factae sunt, dum crucifixissent Jesum Judaei. Et circa horam nonam exclamavit Jesus voce magna: Deus meus, utquid me dereliquisti. Exclamans Jesus voce magna ait: Pater, in manus tuas commendo spiritum meum. Et inclinato capite emisit spiritum.  
(Es ward Finsternis, als die Juden Jesum kreuzigten. Und um die neunte Stunde rief Jesus laut: Warum hast du mich verlassen? Und wieder sprach er mit starker Stimme: Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist. Dann neigte er sein Haupt und gab seinen Geist auf.)
  - b) **Jakob Gallus** (geb. um 1550, gest. 1591):  
Ecce, quomodo moritur justus; et nemo percipit corde, viri justitolluntur, et nemo considerat; a facie iniquitatis sublatus est justus, et erit in pace memoria ejus.  
In pace factus est locus ejus et in Sion habitatio ejus, et erit in pace memoria ejus.  
(Siehe, wie der Gerechte stirbt, und niemand nimmt es zu Herzen. Die Gerechten werden hinweggenommen und niemand merket darauf. Den Augen der Ungerechtigkeit ist der Gerechte entrückt und sein Gedächtnis wird in Frieden sein.  
Im Frieden ist seine Stätte bereitet, und in Zion seine Wohnung, und in Frieden wird sein Gedächtnis bleiben.)

**Zur Nachricht:** Am nächsten Charfreitage, abends 6 Uhr, soll in der **Kreuzkirche** die große Messe in H-moll für Chor, Solostimmen, Orchester und Orgel von **Joh. Seb. Bach** aufgeführt werden. Die Soli haben übernommen die Konzert- und Dratoriensängerinnen Fräulein Meta Geyer aus Berlin und Fräulein Mathilde Haas aus Mainz, Herr Hofopernsänger Rudolf Jäger, hier, Herr Dratoriensänger Emil Severin aus Berlin, der Kgl. Konzertmeister Herr Max Lewinger, der Kgl. Kammervirtuos Ritter Schmidt (Oboe d'amore I), die Herren Kgl. Kammermusiker Karl Wolf (Oboe d'amore II), Adolf Lindner (Corno da caccia) und Eduard Seifert (1. hohe Trompete) und der Organist der Kreuzkirche Herr Alfred Sittard. — Eintrittskarten sind sogleich nach der Vesper in der Kanzlei des Kirchen-Vorstandes (an der Kreuzkirche 5 part. rechts) und während der üblichen Expeditionsstunden (vorm. 9—1, nachm. 3—6 Uhr) zu entnehmen.